

Prinzenpaar auf der Zielgeraden



Heike und Jürgen Schlich beenden ihre Amtszeit als Prinzenpaar. ATK-Präsident Peter Pries (Mitte) führt auch die Narren des Landesverbands durch die Session 2008/2009. TV-Foto: Cordula Fischer

Von unserer Mitarbeiterin Cordula Fischer

Zeit Dankeschön zu sagen. Denn das Trierer Karnevals-Prinzenpaar wird das närrische Zepter am 11. November an seine Nachfolger

weitergeben müssen. Auf Einladung von Heike und Jürgen Schlich zum Ende ihrer Amtszeit waren Sponsoren, Freunde, Unterstützer und Karnevalisten gekommen. Und auch das 2009er Prinzenpaar Thomas Neises und Christiane Wysocki zeigte Präsenz in der Residenz der KG Onner Ons.

Beim Dankeschön-Abend der Arbeitsgemeinschaft Trierer Karneval (ATK) im August hat das Trierer Stadtprinzenpaar geschwänzt. "Wir waren im Urlaub", sagt Jürgen Schlich. Das Bedauern hält sich in Grenzen: "Das war aber auch schön." Dennoch: Heike und Jürgen Schlich sind sich bewusst, dass sie ohne die Unterstützung und den Einsatz vieler nicht so reibungslos - und ohne Skandale - durch die Session 2007/2008 gekommen wären. Deshalb gab es die Nachdrehe zur ATK-Mosel-Schiffahrt - zwar in kleinerem Rahmen, aber nicht weniger warmherzig.

Jeden der 60 geladenen Gäste begrüßten die Schlichs persönlich. "Vielen Dank für eine unvergessliche Session", sagten Heike und Jürgen mit einer Schiefertafel als Präsent und Erinnerung. Und gaben das Mikrofon weiter. "An den Oberschwätzer", lästerte der abgedankte Heuschreck-Präsident Gustl Thormeyer. Nein, das sei eher ein Kompliment parierte ATK-Präsident Peter Pries, der seinerseits mit einem Bleiglas-Bild in den Stadtfarben und mit dem Stadtpatron als Motiv den Dank der Trierer Karnevals-Gesellschaften überbrachte. Aus der Fassung bringen konnte den 65-Jährigen an diesem Abend wenig, war es doch sein letzter Arbeitstag als Personalrats-Vorsitzender bei den Vereinigten Hospitien, den er ausklingen ließ. "Jetzt wird gefeiert", mit diesem Vorsatz betrat er den Saal der KG Onner Ons. Aber arbeitslos wird der Pensionär auch in Zukunft nicht sein. "Jetzt habe ich Zeit, aber genug zu tun." Neben dem Posten bei der ATK hat Pries auch die Präsidenten-Nachfolge von Hans Peters beim Landesverband Rhein-Mosel-Lahn angetreten. Dazu gewählt wurde er am 1. Oktober einstimmig.

6000 Kilometer haben Heike und Jürgen Schlich in ihrer Session zurückgelegt, sicher chauffiert von Hermann Luxemburger. "Und meinen Führerschein habe ich noch", sagt der Stadtbusfahrer. Mit einem weinenden und einem lachenden Auge beendet das Paar seine Amtszeit. "Es ist ein Rollenspiel, das man für eine begrenzte Zeit mimt. Jetzt geht es ganz normal weiter. Es ist ja kein Abschied vom Karneval", sagen sie. "Und wir bleiben verheiratet." Nur auf den 11. November, "auf den freuen wir uns dieses Jahr nicht so wie sonst".